

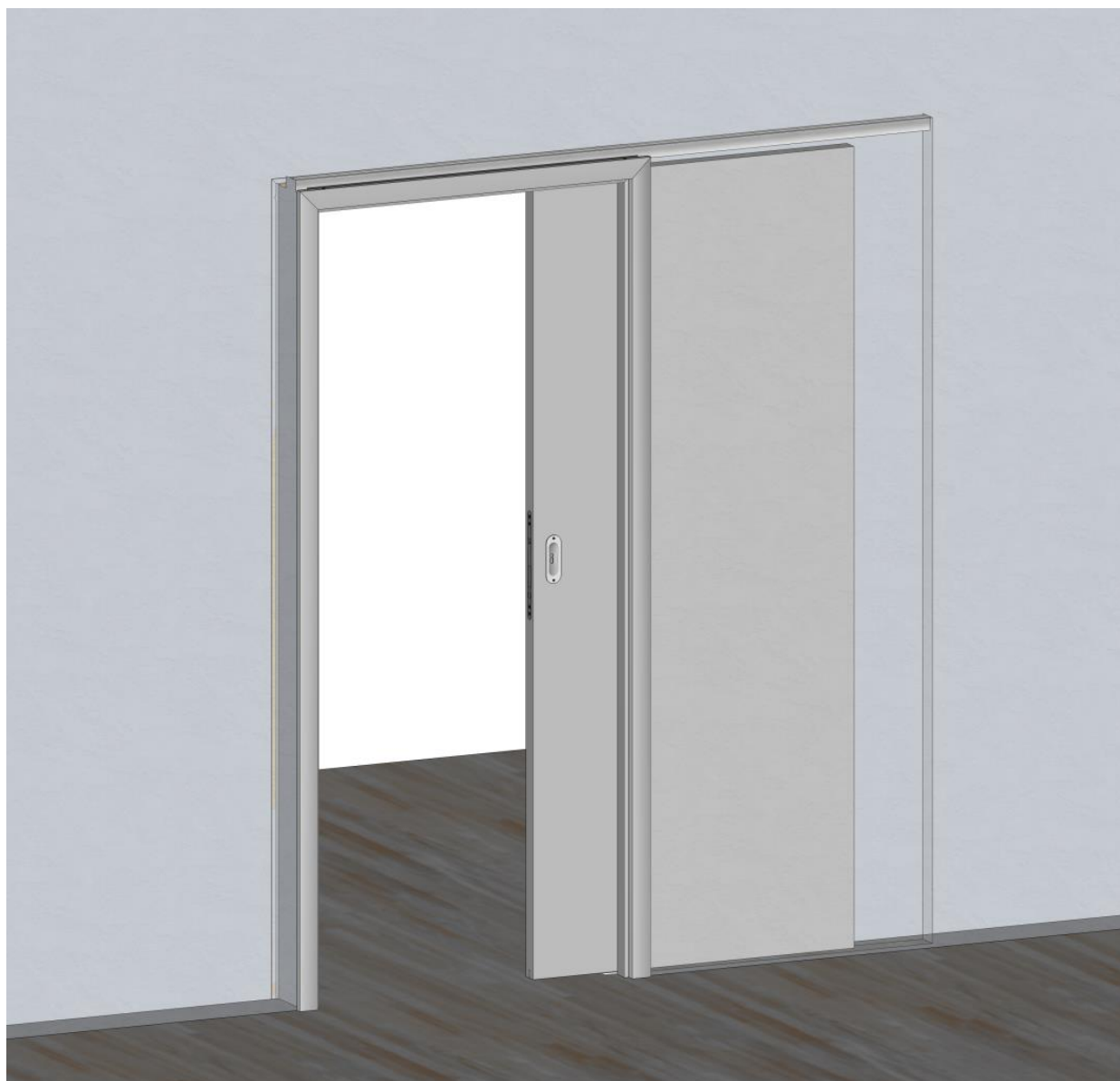
Stand: 30.03.2023

Verwendbar für

- Einflügelige und zweiflügelige Schiebetüren innenlaufend
- Einflügelige Schiebetüren innenlaufend mit LA
- Ganzglas Schiebetüren innenlaufend

KLASSIK

Schiebetür innenlaufend



MONTAGEANLEITUNG

Schiebetür KLASSIK – Laufschiene Holz / Glas innenlaufend

Stand: 30.03.2023

Vor der Montage beachten

- Die gelieferte Ware auf Vollständigkeit und evtl. Beschädigung kontrollieren.
 - **Achtung:** Nach der Montage können wir eine Ersatzlieferung nicht mehr gewährleisten.
- Der Einbau der Türelemente sollte erst im letzten Stadium des Innenausbaus erfolgen.
 - Bauseitige Maueröffnungstoleranzen müssen geprüft und ggf. angepasst werden.
- Die am Einbauort vorhandene, relative Luftfeuchtigkeit darf bei einer Temperatur von ca. +15 °C bis +20 °C, 60% nicht überschreiten. Liegen die Klimaten dauerhaft über der genannten Grenze, sollte die Montage aufgrund zu erwartender negativer Auswirkungen auf das Türelement nicht durchgeführt werden.
- Wir empfehlen die Wandtasche mit einer Revisionsöffnung zu versehen. Zur Montage muss die Wand zudem einseitig zugänglich sein.

- **Die Anschlagrichtung (DIN Richtung) der Türelemente ist zu beachten!**



Lieferumfang

- 6 Türfutterteile (4 aufrecht, 2 quer)
- 6 Zierbekleidungsteile (4 aufrecht, 2 quer)
- 2 Abdeckleisten (quer)
- Montageanleitung
- nur bei 1-flg.: 1 Anschlagfeder (aufrecht)
- 4 Abdeckfedern (2 aufrecht, 2 quer)
- 2 Beschlagbeutel

Benötigte Montagemittel

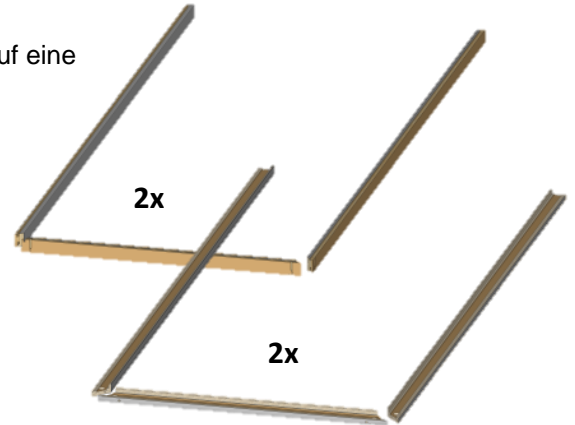
- Kreuzschlitz- / Schlitzschraubendreher
- Hammer
- Wasserwaage (lang und kurz)
- Keile / Zulagen
- evtl. Bohrmaschine / Akkuschauber + Zubehör
- Maulschlüssel Satz
- PVAC Leim (Weißleim)
- Türfutterspreizen / Zwingen
- Montageschaum
- Evtl. Silikon
- Feinsäge + Stecheisen
- Inbusschlüssel Satz

Stand: 30.03.2023

Montage

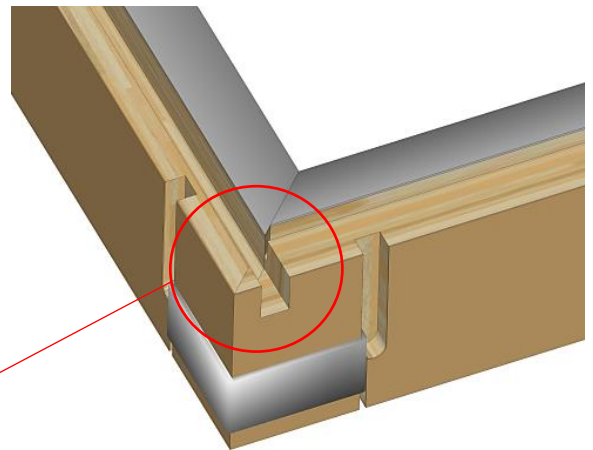
1. Zusammenbau Futter / Zierbekleidung

- Legen Sie die Türfutterteile und die Zierbekleidung auf eine saubere und ebene Unterlage.
- **Hinweis:** Kartonunterlage (o.ä.) auf dem Boden ausbreiten, um Oberflächenkratzer zu vermeiden. (optional: Montageböcke - Artikel-Nr. 0000014478)



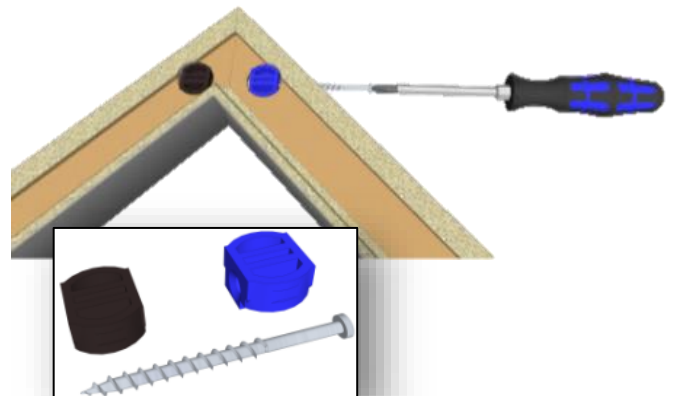
2. Zusammenbau Futterplatten

- Vor dem Verleimen ist die Öffnungsrichtung zu beachten. (Jeweils 1 aufrechte Futterplatte mit breiter Nut für die Anschlagfeder und eine mit schmaler Nut für die Abdeckfeder pro Rahmen).
- auf die Gehrungsflächen der Türfutterteile Leim auftragen.
- die Gehrungen flächenbündig ausrichten und die Klammern einschlagen.
- austretenden Leim sofort abwischen. Vor der Weiterverarbeitung sind die Trockenzeiten vom Leim einzuhalten.
- bei vorhandener Anschlagfeder ist im Querstück schlossseitig die Nut (breite Nut für Anschlagfeder) der aufrechten Futterplatte mit einer Feinsäge zu übertragen.



3. Zusammenbau Zierbekleidung

- Gehrungsverbinder (blau = quer und schwarz = aufrecht) in die vorgebohrten Löcher, parallel zur Schraubenbohrung einsetzen.
- Leim auf den Flanken auftragen
- die Türfutterteile zusammenfügen
- die Gehrungen flächenbündig ausrichten.
- die Schraube vom Querstück aus einstecken und gefühlvoll mit einem Kreuzschlitzschraubendreher anziehen. (nicht mit einem Akkuschauber)
- austretenden Leim sofort abwischen. Vor der Weiterverarbeitung sind die Trockenzeiten vom Leim einzuhalten.



MONTAGEANLEITUNG

Schiebetür KLASSIK – Laufschiene Holz / Glas innenlaufend

Stand: 30.03.2023

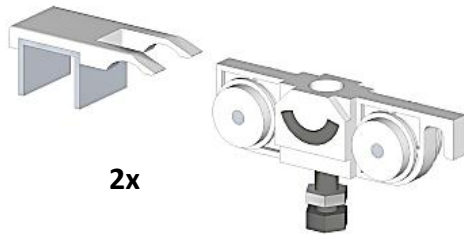
4. KLASSIK Laufschiene

- die KLASSIK Laufschiene parallel zur Wandöffnung ausgerichtet anbringen. (Montageanleitung Laufschiene beachten)
- die KLASSIK Laufschiene wird in folgenden Höhen angebracht:

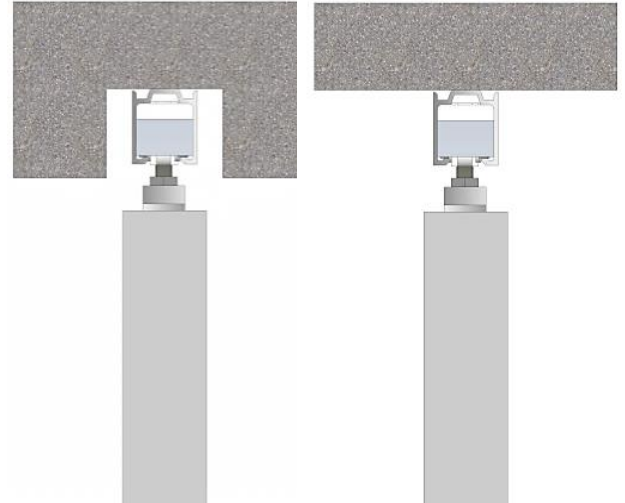
TB Holz Sturzhöhe = OKFF + TB Höhe + 60 mm

TB GG Sturzhöhe = OKFF + TB Höhe + 73 mm

- ggf. müssen im Vorfeld bereits die verstellbaren Fangstopper, Rollapparate und falls vorhanden Soft-Stop in der Laufschiene platziert werden.



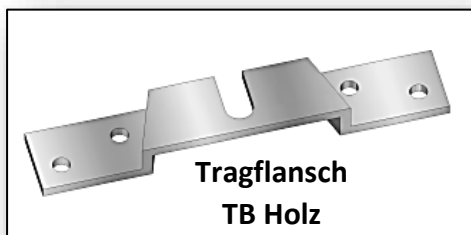
- im Anschluss ist die Laufschiene zu Reinigen.



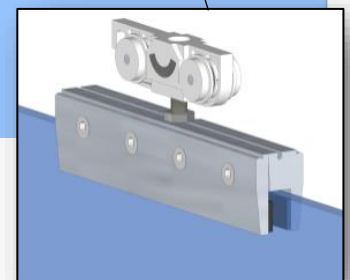
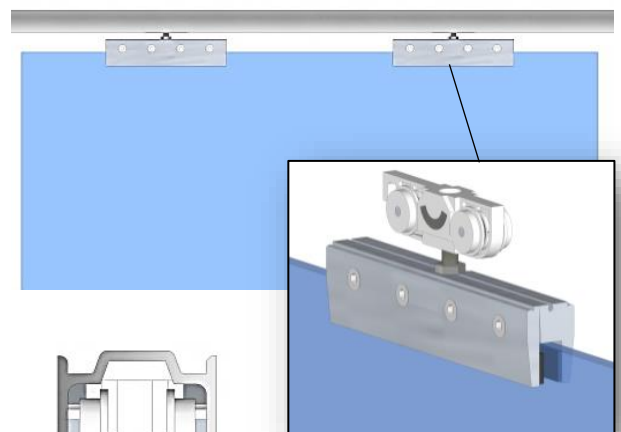
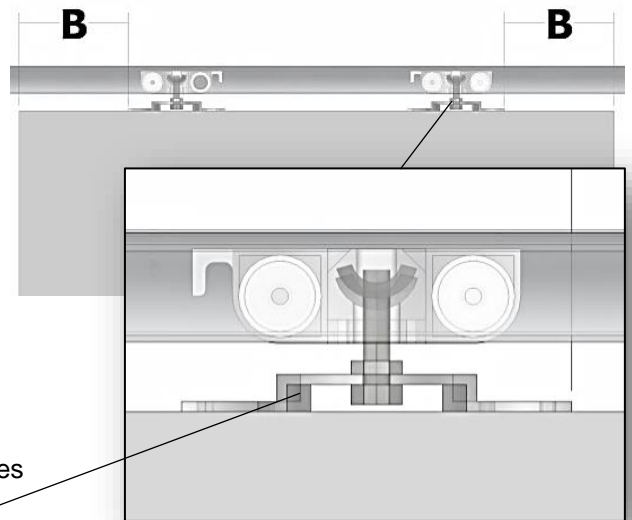
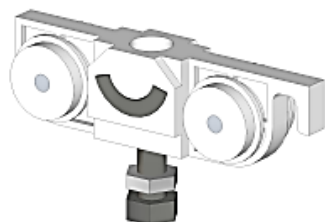
Stand: 30.03.2023

5. Tragflansche

- Maß B für Tragflansch / Klemmblock feststellen d.h.:
Die Rollapparate müssen soweit zur Tür Mitte positioniert werden, dass die Tür im geöffneten Zustand die ganze Öffnung freigibt.
- Bei Türblattbreiten unter 610 mm sind diese möglichst weit außen zu positionieren, um ein Aufschaukeln der Tür zu Verhindern.
- Bei Türblättern mit durchlaufendem LA ist das Maß B entsprechend auf den aufrechten Fries anzupassen.
- **TB Holz:**
Maß B 137,5 mm
Tragflansch mittig auf der Oberseite des Türblattes verschrauben.



- **TB Ganzglas:**
Maß B 105 mm
Im Vorfeld ist die Scheibe zu Reinigen.
Der Klemmblock ist für Glasscheiben mit einer Dicke von 8 / 10 mm ausgelegt. Hierzu die passende Gummidichtung zwischen dem Klemmblock und der Glasscheibe einlegen.
Anschließend die Inbusschrauben von Hand anziehen.
- Die Tragschraube in die Rollapparate eindrehen, das Türblatt einhängen und so einstellen, dass es lotrecht hängt und min. 6,0 mm Bodenfreiheit hat.
- Nach erfolgter Einstellung die Kontermuttern auf dem Tragflansch gut anziehen.



**Klemmblock
TB Ganzglas**

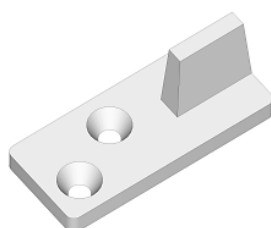
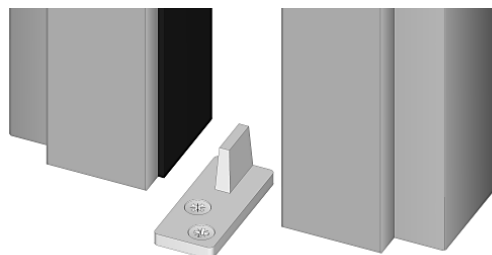


**Passende Dichtung
für 8 / 10 mm
Glasscheiben
auswählen.**

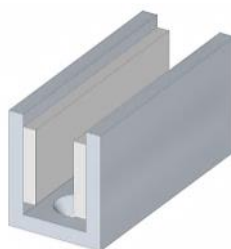
Stand: 30.03.2023

6. Führungszapfen

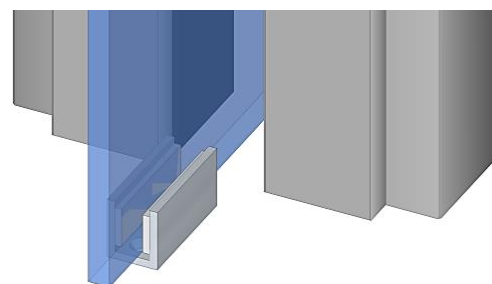
- Den unteren Kunststoff-Führungszapfen, bzw. die Ganzglas Bodenführung so auf dem Boden befestigen (ggf. einlassen), dass das Türblatt lotrecht geführt wird. Sie sind so zu platzieren, dass sie sich sowohl bei geschlossenem als auch geöffnetem Türblatt immer unter diesem befinden.
- Bei Türblättern mit Springgriff soll der Führungszapfen sich nicht im Durchgangsbereich befinden.



Führungszapfen
Holz TB



Bodenführung
GG



Stand: 30.03.2023

Montage Anschlagfeder

- Um Schäden am Türfutter durch Feuchtigkeitseinwirkungen zu vermeiden, (z.B. durch Putzwasser) muss das Türfutter im Bodenanschlussbereich unterlegt (1-2mm) und nach der Montage dauerelastisch versiegelt werden.
- Anschlagfeder lotrecht in die Wandöffnung einsetzen (ggf. Unterlegen).
- abhängig vom TB (mittig und parallel) ausrichten, im Schließblechbereich sind mind. 3 mm zu hinterlegen.
- anschließend vorbohren, senken und mit passenden Schrauben/Dübeln durch die Fälze an der Wand befestigen.
- Die Schraubenköpfe dürfen nicht in den Nutgrund ragen, damit die Futterplatten problemlos eingesteckt werden können.
- Den verstellbaren Fangstopper der KLASSIK-Schiene über der Anschlagfeder so einstellen, dass das TB beim Schließen nicht gegen die Anschlagfeder schlägt.
- Die Schrauben der Fangstopper gut anziehen um eine spätere Lockerung und damit verbundene Beschädigung am Schiebetürelement zu vermeiden.
- Falls vorhanden, ist der Zirkelriegel auf Funktion zu prüfen. Ggf. TB-Höhe auf Schließblech nachjustieren.

Einbau-Box:

- Für die Montage der Anschlagfeder in einer Einbau-Box ist diese entsprechend zu Kürzen oder zu Hinterschneiden.
- Es ist darauf zu Achten, dass die Futterplatten noch eingeschoben werden können.
- Die Anschlagleiste kann z.B. mit Silikon in die Einbau-Box geklebt werden.



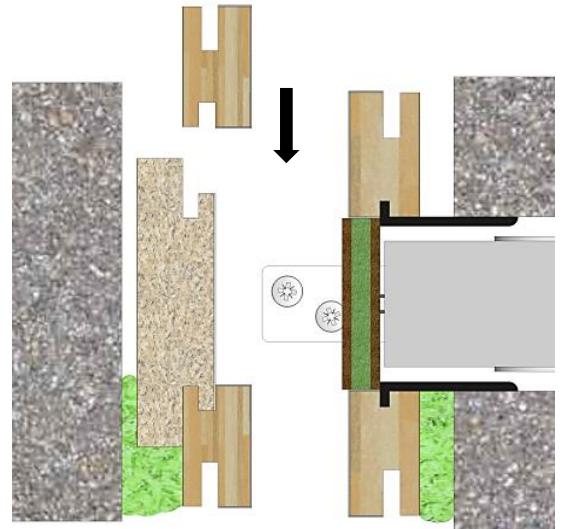
MONTAGEANLEITUNG

Schiebetür KLASSIK – Laufschiene Holz / Glas innenlaufend

Stand: 30.03.2023

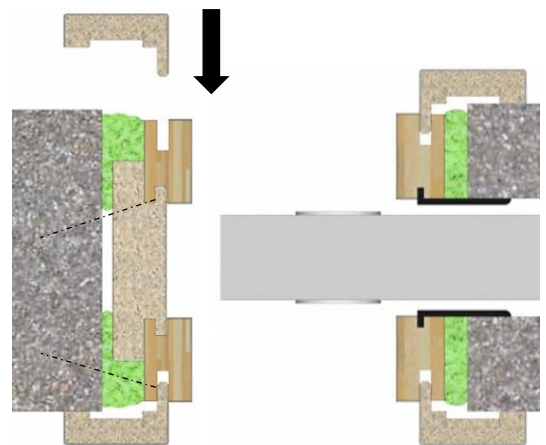
Montage Futterplatten

- Die zusammengebauten Rahmen der Futterplatten vorsichtig in die Wandöffnung einsetzen und passend zur Anschlagfeder unterlegen.
- Schlossseitig vollständig in die Nut der Anschlagfeder stecken.
- die fertig abgelängten, schwarzen Abdeckfedern in die inneren Nuten der Futterplatten stecken (bei 2flg. 3 Seitig). Die Abdeckfedern sind punktweise zu Verkleben.
- Bei Montage unter Sturz sind die oberen Abdeckfedern passend zu kürzen.
- das Futter mit den Montagehilfen (Klötze im Besschlagsbeutel 55 mm Standard / 75 mm STIL / 40 mm GG) parallel zum TB ausrichten.
- der Zwischenraum ist Punktweise auszuschäumen (bei kleinen Wandstärken vollständig).
Zu schäumende Stellen müssen staub- und fettfrei sein. Wir empfehlen wegen des Quellverhaltens ausdrücklich die Verwendung von 2 Komponenten PU-Zargenschaum.
- Zur Verarbeitung und Aushärtezeiten sind die Herstellerangaben des Schaumherstellers zu beachten.



Zierbekleidung einsetzen

- Nach dem vollständigen Aushärten des Schaumes ist eventuell überstehender Schaum abzuschneiden.
- Zur Befestigung der Zierbekleidung auf der Rückseite des Türfutters punktweise Weißleim in die Längs- und Quernut geben.
- Um Beschädigungen an den oberen Zargenecken zu vermeiden, die Zierbekleidung von oben nach unten eindrücken.



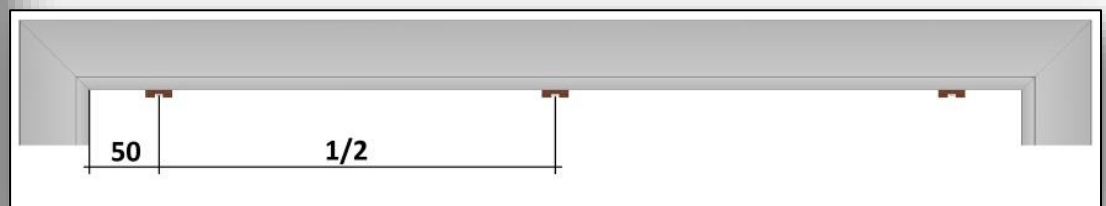
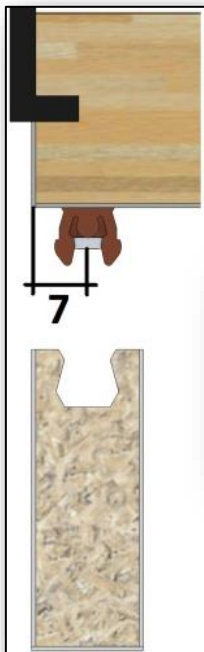
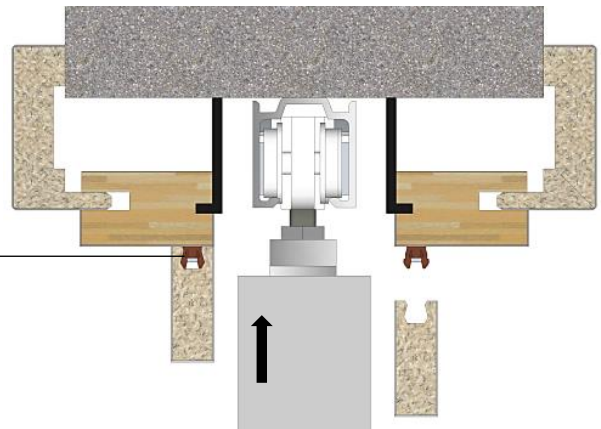
MONTAGEANLEITUNG

Schiebetür KLASSIK – Laufschiene Holz / Glas innenlaufend

Stand: 30.03.2023

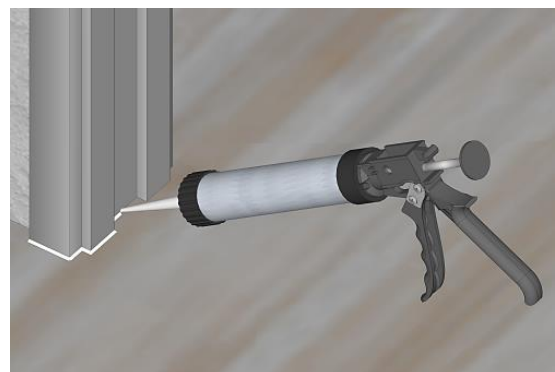
Abdeckleisten

- Abdeckleisten (bei Montage unter Sturz, STIL, LA oder GG): im Lieferumfang enthaltene Clipsverbinder jeweils 5 cm von den Seiten und mittig anbringen (7 mm von Futterplatten Innenkannte).
- anschließend die Abdeckleisten einclipsen



Bodenanschlussfuge

- Nach der fertigen Montage ist die Bodenanschlussfuge bei glatten Böden mit Feuchteinwirkung (z.B. Putzwasser) mit dauerelastischem Dichtstoff (z.B. Silikon) zu versiegeln.
- Zu den Trockenzeiten sind die Herstellerangaben zu beachten.



Stand: 30.03.2023

Weitere Hinweise

- Etwaige Rechtsansprüche können aus dieser Montageanleitung nicht abgeleitet werden. Die hier beschriebene Einbauweise hat lediglich Empfehlungscharakter für die Montage der Schiebetürelemente.
- Es sollte beim Einbau des Türfutters darauf geachtet werden, dass ein späterer Austausch ohne die Zerstörung eines vorhandenen Edelputzes (Tapeten, o.ä.) möglich ist.
- Aufgrund der erhöhten hygrothermischen Beanspruchung in Nasszellen (Bäder und WC's) empfehlen wir generell die Türblattunterkante wasserfest zu versiegeln (z.B. durch lackieren). Ist die Oberfläche Kondenswasser oder kurzzeitig Spritzwasser ausgesetzt, muss ein Feuchtraumelement verbaut werden.
- **Kürzbarkeit der Türblätter:**
 - Holz Schiebetürblätter sind an der Oberseite 30 mm kürzbar.
- Die Bohrungen für die Griffstangen müssen beidseitig von jeder Türblattseite erfolgen. Das Festschrauben der Griffstangen ist mit Gefühl von Hand vorzunehmen. Ein zu festes Anschrauben kann zu Rissbildungen führen. Dies ist sehr häufig bei Verwendung von Akku-Schraubern der Fall.
- Kommt Montageschaum mit den Türelementen in Verbindung, werden diese angegriffen und sind nicht mehr zu überarbeiten.
- Beim Abkleben von Türelementen (z.B. zum Schutz bei Malerarbeiten) ist darauf zu achten, dass ein Malerklebeband verwendet wird, welches die Oberfläche nicht angreift bzw. anlöst. Nach Beendigung der Arbeiten ist das Malerklebeband unverzüglich zu entfernen (Hier sind die Herstellerangaben zu beachten).
- Bei Türen mit aufgeklebten Sprossenrahmen ist darauf zu achten, dass kein Wasser in das Sprossenband eindringt, da dies die Klebeeigenschaft des Bandes negativ beeinflusst.
- Verglasung: Bei Türen mit Verglasung hat der Einbauer gegenüber dem Endkunden die Pflicht, auf die Art der eingesetzten Verglasung (z.B. Float-Glas, ESG, usw.) hinzuweisen. Im Gefahrenbereich ist Sicherheitsglas einzusetzen.
- Zur Verglasung verweisen wir auf die entsprechende Verglasungsanleitung.

Wartungsanweisung

- Alle Teile sind mindestens einmal jährlich einer Wartung zu unterziehen. Bei hoher Nutzungsfrequenz muss auf kürzere Intervalle (halb- oder vierteljährlich) übergegangen werden.
- Alle beweglichen Beschlagsteile wie Laufschiene, Laufwagen und Schloss sind zu fetten (erstmalig bei der Montage), sofern sie nicht als wartungsfrei deklariert sind. Dabei sind alle Teile auch auf festen Sitz und Verschleiß zu prüfen. Falls erforderlich Befestigungsschrauben nachziehen bzw. defekte Beschläge austauschen.

Pflegeanweisung

- Alle Oberflächen sind pflegeleichte Oberflächen, die sich durch abwischen mit einem sauberen Tuch leicht sauber halten lassen. Achtung! Zum Wischen dürfen keine Mikrofasertücher und Sauberfasern verwendet werden!
- Die Verwendung von Scheuermitteln und aggressiven Reinigungsmitteln ist zu vermeiden.
- Bei starken Verschmutzungen gibt es einen speziellen Alkohol-Reiniger, der für Oberfläche und Dichtungsgummi geeignet ist.

